
Juni 2016/af

Qualitätsmerkmale einer „geleiteten Schule“

Eine effiziente Schulleitung, die ihre Schule vor allem im pädagogischen, aber auch im administrativen Bereich professionell leitet, ist ein wichtiges Kennzeichen einer erfolgreichen Schule. Dies haben Untersuchungen und Erfahrungen der letzten Jahre deutlich gezeigt. Aus heutiger Sicht sollen sich die Schulen nach folgenden Qualitätsmerkmalen ausrichten:

- **Identität**
Das Profil der Schule ist in einem Leitbild, dessen Umsetzung in einem Schulprogramm formuliert.
- **Schulentwicklung und Selbstevaluation**
Die Leitsätze im Leitbild, die kantonalen Vorgaben und lokale Bedürfnisse bilden den Ausgangspunkt für Ziele und Massnahmen der Qualitätsentwicklung. Die Schule arbeitet zielorientiert, überprüft die Qualität ihrer Arbeit und entwickelt sich weiter. Die Beteiligten evaluieren periodisch die Wirkung der Massnahmen, ziehen Folgerungen und setzen diese um.
- **Organisationsstruktur**
Die Schule wird im pädagogischen und im administrativen Bereich geleitet. Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen der Mitarbeitenden sowie von Schulleitung und Schulkommission sind geregelt und schriftlich festgehalten. Die Schule nutzt dabei ihren Gestaltungsraum.
- **Kernaufgabe Unterricht**
Der Unterricht ist von positiver Leistungserwartung und einem hohen Engagement für die Schülerinnen und Schüler geprägt. Er fördert die Chancengerechtigkeit.
- **Schulkultur**
Die Schule pflegt ein Klima, das die Gesundheit und die Arbeitszufriedenheit aller Mitarbeitenden fördert. Vereinbarungen für das Zusammenleben sind ausgehandelt und gewährleisten eine partnerschaftliche Zusammenarbeit. Konflikte im Schulalltag werden als solche wahrgenommen und auf offene Weise bearbeitet.
- **Mitwirkung**
Die Schule berücksichtigt die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern bzw. der Ausbildungsbetriebe der Situation angemessen.
- **Vernetzung**
Die Schule nutzt Kompetenzen und Ressourcen externer Fachpersonen und - mit der Öffnung ins Quartier, in die Gemeinde und in die Region (kantonal und interkantonal) – auch ausserschulische Lern- und Erfahrungsorte.